

Datum: 11.03.2019
 Amt: 30 - Ordnungsamt
 Verantwortlich: Eberlein, Heike
 Aktenzeichen: 797.70
 Vorgang: Generaldebatte am 29.01.2019,
 GR am 09.02.2019, GR Vorlage - 16/2019

Unterschrift

Beratungsgegenstand

**Busverbindung zum Raichberg-Gymnasium Ebersbach - Änderung des Ortsbusses
 Haushalts-Antrag der SPD 4/2019,
 CDU/UB 5/2019,
 GRÜNE 15/2019,**

Gemeinderat 26.03.2019 öffentlich beschließend

Anlagen:
 keine

Kommunikation:

Priorität B: Bürgermeister und Amtsleiter sind vom Sachbearbeiter aktiv zu informieren. Der Gemeinderat erhält die Informationen auf Wunsch ebenfalls, jedoch sollte hier nicht die Erwartungshaltung entstehen, dass Gemeinderäte über jeden Schritt der Verwaltung im Detail Bescheid wissen müssen. Beteiligte / Betroffene und die Öffentlichkeit werden über das Ergebnis informiert

Finanzielle Auswirkungen Ja Nein

Ergebnishaushalt
 Teilhaushalt: TH11 Produktgruppe: 5470

Investitionsmaßnahme
 Investitionsauftrag:

Ausgaben in €		lfd. Jahr	Folgejahr(e)	davon VE
	Planansatz	-0-		
	üpl / apl Gesamt	3.500		

Einnahmen in €		lfd. Jahr	Folgejahr(e)
	Planansatz		
	üpl / apl Gesamt		

Beschlussvorschlag:

1. Von der Sachdarstellung wird Kenntnis genommen
2. Der Gemeinderat beschließt, die kostenpflichtige Ergänzung zum Ortsbus (Linie 148) zu Kosten von 3.500 € einzuführen.
3. Der außerplanmäßigen Ausgabe von 3.500 € wird zugestimmt
4. Die Verwaltung wird beauftragt alles Weitere zu Veranlassen.

Sachdarstellung:

Antrag:

- a) Im Rahmen der Haushaltsplanung wurden von der SPD folgender Antrag im Haushalt eingebracht:

SPD 4/2019

Verbesserungen beim Ortsbus für Schüler des Raichberg Gymnasiums zum Bahnhof mit Anschluss an die RB in Richtung Göppingen um 6:51 Uhr am Morgen

Die SPD-Gemeinderatsfraktion beantragt den Fahrplan des Ortsbusses zu überprüfen, damit auch die Schüler des Raichberg Gymnasiums mit dem Ortsbus den Zug um 6:51 Uhr nutzen können. Bei der Planung ist zu beachten, dass die wichtige Zubringerfunktion im heutigen Fahrplan des Ortsbusses aus beiden Ortsteilen zur Zugabfahrt um 6:57 in Richtung Stuttgart nicht verloren geht. Dies ist aus unserer Sicht eine dringend nötige Überprüfung des Fahrplans, da in den nächsten Jahren durch die Beschränkung der Klassenzahlen in Plochingen weitere Schülerinnen und Schüler das Raichberg Gymnasium in Ebersbach besuchen werden. Ebenso ist diese Zugverbindung für die Beruflichen Gymnasien in Göppingen und die Berufsschulen dort wichtig. Wir erwarten die notwendigen Anpassungen im Fahrplan.

Auch von CDU/UB und GRÜNEN wurde eine Busverbindung zum Gymnasium Ebersbach gefordert.

- b) In der Gemeinderatssitzung am 19.02.2019 erfolgte folgende Ergänzung:

Kostengünstige Sofort-Lösung für Schüler des Raichberg-Gymnasiums durch Rückverlängerung des bisherigen Schulbusses Risshalde ab 6:46 Uhr mit Beginn Siegenbergplatz als Sofortmaßnahme bis zur Klärung eines regulären Busverkehrs zum Raichberg-Gymnasium.

Umsetzung:

Linienbus

Die Verwaltung ist seit Wochen in intensiven Verhandlungen mit allen Akteuren in diesem Bereich, um hier eine zufriedenstellende Lösung zu finden. Am erstrebenswertesten ist es, einen zuverlässigen Bus ab dem Bahnhof Reichenbach an der Fils zum Raichberggymnasium zu fahren. Auf Grund der Vorschriften des Personenbeförderungsgesetzes und den Vorhandensein einer konzessionierten Linie zwischen Reichenbach und Ebersbach (nämlich der Bahn) stellt sich diese als nicht sehr einfach heraus. So wurden mit den Landratsämtern in Esslingen und Göppingen ebenso Gespräche geführt wie mit der Stadt Ebersbach und dem Konzessionierten Anbieter der Reichenbacher Buslinien der Firma Fischle & Schlienz.

Es hat sich herausgestellt, dass eine Linienverkehrsgenehmigung, da eine Fahrt der Bahn vorliegt, hier nicht erfolgen kann.

Reiner Schulbus

Eine weitere Idee war es, einen reinen „Schulbus“ ab dem Bahnhof Reichenbach starten zu lassen.

Dieser Bus würde dann nur und ausschließlich an Schultagen fahren. Nur und ausschließlich Kinder aufnehmen die das Raichberg Gymnasium besuchen und es wäre keine Möglichkeit für andere Pendler diesen Bus zu nutzen vorhanden. Ebenso dürfte die Gemeinde Reichenbach an der Fils keinerlei Kostenerstattung von den Schülern verlangen.

Abfragen bei allen Busunternehmen im Kreis Esslingen und Göppingen ergaben, dass sehr viele, gerade in der Früh keine Buskapazitäten frei haben. Letztendlich erhielt die Gemeinde Reichenbach an der Fils ein Angebot: einen Bus am Bahnhof Reichenbach starten zu lassen der dann direkt zum Raichberg Gymnasium Ebersbach fährt. Dieser wäre mit 73,89 € pro Fahrt veranschlagt. Ausgelegt auf die reinen Schultage, bei einem Start nach den Osterferien ergibt dies Kosten von ca. 8.300 € für das Jahr 2019.

Ergänzung Ortsbus

Parallel hierzu wurde die Firma Fischle & Schlienz angefragt, den Ortsbus so umzugestalten, dass eine Verbindung zum Bahnhof möglich ist, um für Schüler der Rißhalde und des Siegenberges die Nutzung des Zuges zu vereinfachen.

Diese Ergänzung zum bisherigen Fahrplan kann allerdings nicht kostenneutral erfolgen.

Die Firma Fischle & Schlienz hat nun ein Angebot gemacht. Grundlage ist eine Zusatzfahrt vom Siegenberg mit Abfahrt um 6:30 Uhr ab Siegenbergplatz (6:32 Uhr Hochhaus). Der Bahnhof wird dann um 6:39 erreicht werden, was zu einem bequemen Umstieg zum Zug (Abfahrt 6:51) reicht. Diese Zusatzfahrt wird mit 30 €/Fahrt/Tag beziffert. Dies führt zu Gesamtkosten von ca. 3.500 €. Hiermit haben die Schüler von Rißhalde und Siegenberg die Möglichkeit mit dem Ortsbus den Zug zu erreichen und diesen Richtung Ebersbach zu nutzen. All diese Fahrten sind mit dem VVS School-Abo zu tätigen. Neben den Schülern können diesen Bus natürlich auch alle Pendler nutzen die in Richtung Göppingen und Ulm mit dem Zug unterwegs sind.

Nachdem zu Schuljahresbeginn sehr viele Zugausfälle zu bemängeln waren sind derzeit die Verspätungen bzw. Ausfälle sehr zurückgegangen. Dies wurde vom Landratsamt Göppingen auch so bestätigt.

Zur Einführung des Metropolexpresses im Dezember diesen Jahres sind natürlich auch die Verbindungen in Richtungen Ebersbach gerade im Frühverkehr zu prüfen um hier weiterhin vernünftige Verbindung für die Gymnasialschüler anbieten zu können. Hier wird die Verwaltung auch weiterhin im Kontakt mit dem Landkreis Göppingen bleiben.

Die Umsetzung hat die Firma Fischle & Schlienz nach Genehmigung durch den Gemeinderat und dem VVS nach den Osterferien vorgesehen. Das Gymnasium in Ebersbach wird vom Ergebnis der heutigen Sitzung informiert.